Der Teamgedanke in der Formel E: Ein Schlüssel zum Erfolg

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

31/07/2019 Mit der Verpflichtung von André Lotterer als zweiten Porsche Formel-E-Fahrer neben Neel Jani wurde eine weitere Schlüsselrolle im Porsche Werksteam besetzt. Damit steht das Fahrer-Duo für die Debütsaison von Porsche in der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft 2019/2020 fest.

Neben den beiden Stammfahrern formiert sich hinter den Kulissen die Einsatzmannschaft und macht sich bereit für das erste Formel-E-Rennen im November dieses Jahres.

Für das Team an der Rennstrecke gibt es seitens der Formel E klare Auflagen. Für den operativen Einsatz von zwei Formel-E-Fahrzeugen sind 20 Teammitglieder vor Ort erlaubt. Dabei sind Top-Management und Abteilungen wie Marketing und Presse ausgenommen. Durch diese Limitierung mu□ssen Prozesse intensiv hinterfragt sowie Doppel- und Dreifachfunktionen etabliert werden. In Sachen Technologie sind dem Werksteam in Weissach jedoch keine Grenzen gesetzt. Am Standort darf und soll ungehemmt geforscht werden.

Amiel Lindesay (Team Manager): „Was unsere Fahrer betrifft, haben wir mit Neel und André eine sehr gute Ausgangslage für den Werkseinstieg von Porsche in die ABB FIA Formel-E-Meisterschaft. Es ist von großer Bedeutung, beide Stammfahrer frühzeitig in das Vorbereitungsprogramm zu integrieren, damit das Team mit beiden Piloten vollumfänglich arbeiten kann. In unserer ersten Formel-E-Saison erwarten uns viele neue Herausforderungen. Die limitierte Anzahl von Leuten an der Rennstrecke ist sicher eine davon. In den vergangenen Monaten konnten bei den Tests sowie in Weissach viele Szenarien erprobt und dadurch wertvolle Erkenntnisse zum operativen Einsatz gewonnen werden. Wir sind als Team bestens aufgestellt und haben hervorragende Ingenieure und Mechaniker an Bord, die größtenteils im vorigen LMP1-Projekt tätig waren. Der Teamgedanke ist bei Porsche schon immer ein sehr wichtiger Faktor, ohne den viele Erfolge in der Vergangenheit nicht möglich gewesen wären. Wir sind optimistisch, dass wir gemeinsam als Team in der Formel E einen Unterschied machen können."

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Image Sublines

Path: media/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Amiel Lindesay, Team Manager, 2019, Porsche AG
Subline: Amiel Lindesay

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2019/motorsport/porsche-formula-e-rennserie-team-erfolg-werkseinstieg-18268.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/597bda4b-265f-4732-8861-302337a9e4c5.zip